

Kapitalmarktinformation

13. Februar 2014

Seite 1 / 2

Umsatz legt währungsbereinigt zu Eurostärke belastet Ergebnis

Lübeck – Die Drägerwerk AG & Co. KGaA hat nach dem vorläufigen, noch nicht testierten, Jahresabschluss im Geschäftsjahr 2013 mit rund 2,4 Mrd. Euro einen Umsatz in Höhe des Vorjahres erzielt (2012: 2,4 Mrd. Euro). Die deutliche Aufwertung des Euro gegenüber den Währungen vieler Schwellenländer, aber auch gegenüber Währungen wie dem japanischen Yen konnte voll kompensiert werden: Währungsbereinigt, das heißt unter Annahme stabiler Wechselkursverhältnisse, wäre der Umsatz um 3,1 Prozent gewachsen. Die EBIT-Marge erreichte 8,5 Prozent und lag damit innerhalb der prognostizierten Bandbreite von 8,0 bis 10,0 Prozent. Die Wechselkursveränderungen haben sich mit mehr als einem Prozentpunkt negativ auf die EBIT-Marge ausgewirkt. Insgesamt ging das Ergebnis vor Zinsen und Steuern um rund 13 Prozent zurück und belief sich auf rund 200 Mio. Euro (2012: 230,3 Mio. Euro).

Eigenkapitalquote steigt auf 39,5 Prozent

Der Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit hat sich infolge des Aufbaus des Working Capitals schwächer entwickelt als im Vorjahr. So sind insbesondere die Forderungen im Jahresverlauf deutlich überproportional zum Umsatz gestiegen. Im Geschäftsjahr 2013 erwirtschaftete Dräger einen Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit von rund 68 Mio. EUR (2012: 176,8 Mio. Euro).

Die Eigenkapitalquote erhöhte sich zum 31. Dezember 2013 auf 39,5 Prozent (31. Dezember 2012: 34,7 Prozent).

Mehr Wachstum erwartet

Für das Geschäftsjahr 2014 erwartet Dräger ein Umsatzwachstum zwischen 3 und 6 Prozent und eine Konzern-EBIT-Marge zwischen 8,0 und 10,0 Prozent zu erreichen. Diese Erwartung unterliegt der Annahme einer sich stabilisierenden Wirtschaftsentwicklung in Europa - insbesondere Südeuropa - und Nordamerika, eines anhaltenden Marktwachstums in den Schwellenländern sowie gleichbleibender Wechselkursverhältnisse.

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

Kapitalmarktinformation

13. Februar 2014

Seite 2 / 2

Dräger wird die vollständigen und testierten Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2013 am Mittwoch, den 12. März 2014 veröffentlichen.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Dräger-Konzerns. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen und sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt worden. Hinsichtlich solcher zukunftsbezogenen Aussagen kann keine Garantie und keine Haftung für den Eintritt der genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse übernommen werden. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren. Sie beinhalten Risiken und Unwägbarkeiten, die sich dem Einfluss des Unternehmens entziehen und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Unbeschadet rechtlicher Bestimmungen zur Korrektur von Prognosen übernehmen wir keine Verpflichtung, die in dieser Meldung gemachten zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren. Alle wichtigen Finanztermine entnehmen Sie bitte unserer Unternehmenswebseite www.draeger.com unter Investoren / Finanzkalender.

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com